

General Tire Grabber X³ kommt mit rotem Seitenwandschriftzug

Hannover, im März 2019. Den Offroad-Spezialisten Grabber X³ gibt es ab dieser Saison mit rotem Seitenwandschriftzug SML (SML = Smooth Red Letter). Damit kommt die Reifenmarke mit amerikanischen Wurzeln den Wünschen vieler Offroad-Fans nach, Reifen mit dieser Markierung auch in Deutschland anzubieten.

Mit dem Grabber X³ hat die amerikanische Reifenmarke ein SUV-Geländemodell für den Straßen- und Geländeeinsatz entwickelt. Dabei liegt der Schwerpunkt mit 80 Prozent der Auslegung eindeutig im Gelände. Um die hohen Anforderungen im Pflichtenheft zu erfüllen, entwickelten die Ingenieure drei Haupttechnologien: „Extreme Mud (X Mud)“ für höchste Traktion in verschlammten Passagen, „Extreme Dirt (X Dirt)“ für die Fahrt auf Geröll sowie „Extreme Rock (X Rock)“ für die Fahrt auf steinigem Untergrund. Dazu wurde ein Profil entwickelt, das sich durch tiefe Profilirillen, Kanäle zur Ableitung von Matsch und gegeneinander versetzte Griffkanten auszeichnet. Diese Konstruktion erlaubt hohe Traktion auf Sand, Matsch und Geröll. Abgeschrägte Blöcke und Nuten im Profil sowie Rillen im Profilgrund dienen dazu, bei Fahrten auf Geröll Steine schneller auswerfen zu können und das Einkerbten oder Festsetzen von Steinen in den Profilirillen zu verhindern. Bei Fahrten auf groben Steinen sorgen unterschiedlich angewinkelte Griffkanten im robusten Profil für höchsten Grip in allen Fahrtrichtungen. Verstärkte Kanten der Reifenseitenwand schützen diese vor Verletzungen durch Steine oder Geröll und sorgen so für hohe Robustheit beim Einsatz im schweren Gelände. Bei der Reifenkonstruktion setzen die Entwickler von General Tire auf einen dreilagigen Aufbau, der zusätzliche Robustheit und Schutz vor Reifenverletzungen bietet. Im Vergleich mit dem beliebten Vorgängermodell konnten die Fahrleistungen auf Sand und losem Geröll um jeweils fünf Prozent, auf steinigem Untergrund sogar um zehn Prozent angehoben werden. Beim Straßeneinsatz ist der neue Grabber X³ in den Bereichen Nässe und Geräusch um einige Prozentpunkte besser als das Vorgängermodell, auf verschneitem Untergrund konnte der Geländereifen mit Ganzjahreseignung um zehn Prozent zulegen. Der Grabber X³ mit Smooth Red Letter (SRL) wird in einem wachsenden Sortiment erhältlich sein, das zunächst in 10 verschiedenen Größen für 15- bis 20- Zoll-Felgen produziert wird. Alle Größen des Offroad-Spezialisten sind für Geschwindigkeiten bis zu 160 km/h zugelassen. Das gesamte Sortiment des General Tire Grabber X³ umfasst 37 Artikel in Deutschland



Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2018 einen vorläufigen Umsatz von etwa 44,4 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell rund 244.000 Mitarbeiter in 60 Ländern und Märkten.

Die **Division Reifen** verfügt über 24 Produktions- und Entwicklungsstandorte weltweit. Die Division ist einer der führenden Reifenhersteller und erzielte im Geschäftsjahr 2017 mit rund 54.000 Mitarbeitern einen Umsatz in Höhe von 11,3 Milliarden Euro. Continental ist einer der Technologieführer im Bereich der Reifenproduktion und bietet eine breite Produktpalette für Personenkraftwagen, Nutzfahrzeuge und Zweiräder an. Durch kontinuierliche Investitionen in Forschung & Entwicklung leistet Continental einen wichtigen Beitrag zu sicherer, wirtschaftlicher und ökologisch effizienter Mobilität. Das Portfolio der Division Reifen umfasst Dienstleistungen für den Reifenhandel und für Flottenanwendungen sowie digitale Managementsysteme für Nutzfahrzeugreifen.

Kontakt für Journalisten

Klaus Engelhart
Pressesprecher Pkw- / Zweiradreifen DACH
Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit Pkw-Reifen
Continental AG
Division Reifen
Büttnerstraße 25, 30165 Hannover
Telefon: +49 (0) 511 938 2285
Fax: +49 (0) 511 938 2455
klaus.engelhart@conti.de